Programm

Politisches Bildungsforum Baden-Württemberg Landesbüro Stuttgart



Seite 1/3



©KAS BW. Peter Weiß

© Südwestmetall Wilfried Porth Portrait

Diät für Erhards Erben?

Zur strukturellen Lage der Sozialen Marktwirtschaft

27. April 2021, ab 19.00 Uhr Online-Veranstaltung über Webex VA-Nr.: B70-270421-3W

Braucht die Soziale Marktwirtschaft eine Entschlackungskur? Seit ihrer Entwicklung in den 1930-er und 40-er Jahren und seit ihrer praktischen Einführung durch den mutigen Wirtschaftsminister Ludwig Erhard hat die Soziale Marktwirtschaft viel erlebt: technologischen und sozialen Wandel, Globalisierung und ihre Interpretation durch Generationen von Politikern. Für viele deckt die Corona-Krise heimliche Schwächen unserer Republik auf: zu träge, zu bürokratisch, zu wenig agil. Und im Zuge der Debatte zur Impfgerechtigkeit gerät die Immunisierung der Menschen ins Stocken.

Ist es an der Zeit, das Geflecht unserer Wirtschaftsordnung unter die Lupe zu nehmen? Und: Kennen die Protagonisten wirtschaftlicher Weichenstellungen noch die Prinzipien von Solidarität, Subsidiarität und Personalität? Was muss sich in Land und Ländle tun, um weiterhin wirtschaftlich und sozial wettbewerbsfähig zu sein? Und: Wie lassen sich Nachhaltigkeit und Klimaschutz nach ordnungspolitischen Prinzipien fördern und gestalten?

Wir laden ein zu einer Diskussion mit Peter Weiss MdB und Wilfried Porth

Peter Weiss ist seit 1998 Mitglied des Deutschen Bundestages aus dem Wahlkreis Emmendingen, in vielen Ehrenämtern und der CDA engagiert sowie Vorsitzender der Arbeitsgruppe Arbeit und Soziales der CDU/CSU-Bundestagsfraktion.

Wilfried Porth ist Vorstand für Personal und Arbeitsdirektor bei der Daimler AG, seit Beginn des Jahres Vorsitzender von Südwestmetall sowie Aufsichtsratsmitglied des VfB Stuttgart

Wir freuen uns auf eine spannende Diskussion mit Ihnen und unseren Podiumsgästen. Ihr

Stefan Cofmann

Programm



Politisches Bildungsforum Baden-Württemberg Landesbüro Stuttgart

Seite 2/3

Dienstag, 27. April 2021

19.00 Uhr Begrüßung

Joachim Rudolf

Landesvorsitzender Wirtschaftsrat Baden-Württemberg

Dr. Stefan Hofmann

Leiter Landesbüro Stuttgart der Konrad-Adenauer-Stiftung

anschließend Diät für Erhards Erben?

Braucht die Soziale Marktwirtschaft eine Entschlackungskur?

Wilfried Porth
Peter Weiß MdB

Programmänderungen vorbehalten

Referenten: Peter Weiß

Mitglied des Deutschen Bundestags

Wilfried Porth

Vorsitzender Südwestmetall

Vorstand für Personal und Arbeitsdirektor bei der Daimler AG

Kooperation: Wirtschaftsrat Baden-Württemberg

Anmeldelink: https://t1p.de/zukunft-markt

Eine Anmeldung ist möglich bis Montag, 26. April 2021,

12:00 Uhr (MEZ).

Tagungsleitung: Dr. Stefan Hofmann

Tagungsbeitrag: 0€





Programm



Politisches Bildungsforum Baden-Württemberg Landesbüro Stuttgart

Organisation KAS: Andrea Teply Seite 3/3

Konrad-Adenauer-Stiftung e. V. Sekretariat/Sachbearbeitung Lange Straße 51, 70174 Stuttgart

T +49 711 / 870 309-51 F +49 711 / 870 309-55 andrea.teply@kas.de

Veranstaltungsstätte: Die Veranstaltung findet im Rahmen einer Webex-

Videokonferenz statt.

Die Zugangsdaten zur Konferenz erhalten Sie am Tag vor der

Veranstaltung.

Bildhinweis: © KAS BW und © Südwestmetall Wilfried Porth Portrait

Feedback: <u>kas-bw@kas.de</u> oder <u>feedback-pb@kas.de</u>

Ihre persönlichen Daten werden gemäß Art. 4 DSGVO im Einklang mit den Bestimmungen der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG-neu) von der Konrad-Adenauer-Stiftung e.V. verarbeitet und zur Durchführung der Veranstaltung verwendet. Informationen über Ihre Rechte finden Sie hier: https://www.kas.de/DSGVO-Veranstaltung.

Die Veranstaltung wird multimedial begleitet. Mit der Anmeldung erklären Sie Ihr Einverständnis, dass die Konrad-Adenauer-Stiftung e.V. das vor, während oder nach der Veranstaltung entstandene Foto- und Filmmaterial zeitlich unbegrenzt sowohl im Online- als auch Printformat für Zwecke der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit verwenden darf. Sollten Sie mit der Aufnahme und der Veröffentlichung von Bildern Ihrer Person nicht einverstanden sein, bitten wir um unmittelbare Mitteilung beim Gästeservice zu Beginn der Veranstaltung. Ihnen werden dann gesonderte Plätze zugewiesen.